© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Placodium murorum Hoffm. v. pusillum Mars. Lübeck: an der Kirche in Nusse. — *P. sympageum Ach.* Kr. Husum: an der Kirche in Schobüll.

Porina carpinea (Pers.) Zahlbr. Kr. Lauenburg: an jungen Buchen bei Tesperhude; Kr. Pinneberg: ebenso im Forst Kummerfeld; Kr. Steinburg: an *Carpinus* bei Rensing und an *Ilex* bei Rosdorf. — *P. myricae (Nyl.).* Kr. Stormarn: im Moor zw. Wilstedt und Henstedt.

Pyrenula nitida (Schrad.) f. nitidella Flke. Kr. Oldenburg i. H.: an Eschen bei Dahme (Kausch).

Ramalina pollinaria Ach. Kr. Husum: an der Kirchhofsmauer in Hattstedt.

Rhizocarpon illotum (Nyl.) Arn. Kr. Steinburg: auf Zement der Kirchenmauer in Kellinghusen. Neu für Schleswig-Holstein.

Sphaerophorus coralloides Pers. Hannover: über Moos einer Felsblockes zw. Eyendorf und Raven.

Sphinctrina turbinata (Pers.) E. Fr. Kr. Steinburg: über *Pertusaria* bei Rosdorf; Kr. Schleswig: über *Pertusaria* im Mühlenholz bei Lindaunis.

Stereocaulon spissum Nyl. Kr. Pinneberg: auf Dachziegeln der Ziegelei zum Roten Lehm.

Thelotrema lepadinum (Ach.) Nyl. Kr. Steinburg: an Edeltannen bei Rosdorf; Kr. Segeberg: an Buchen im Gehege Grund bei Goldenbek.

Thrombium epigaeum (Pers.) Schaer. Kr. Segeberg: an einem Baumstumpf im Grund bei Goldenbek.

Toninia caradocensis (Lght.) steril. Kr. Pinneberg: an eichenen Hecks bei Kummerfeld.

Umbilicaria pustulata (L.) Hoffm. Hannover: an Findlingen der Steinhäuser bei Fallingbostel (Kausch).

Xanthorina parietina (L.) Th. Fr. v. aureola Ach. c. fr. Lübeck: an der Kirche in Nusse.

Wenn nicht anders bemerkt ist, stammen die vorstehenden Angaben von Herrn Fr. Erichsen.

Zum Schlusse berichtet Hr. Fr. Erichsen noch über einige bemerkenswerte Pilze.

Acrostalagnus cinnabarinus Corda auf *Scleroderma vulgare* bei Reinbek im Kr. Stormarn.

Boletus parasiticus Bull. auf *Scleroderma vulgare* in Perlebergs Park bei Sasel im Kr. Stormarn.

Cyrtidula crataegina Mks. an *Crataegus* am „Rauhen Berg" bei Süssau, Kr. Oldenburg; in den Besenhorster Wiesen, Kr. Lauenburg. — *C. pityophila Mks.* an jungen Kiefernzweigen zwischen Emmelndorf und Klecken, Kr. Harburg.

Dermatea livida (B. et Bo.) Phils. an dürren Stämmen zusammen mit der folgender Art.

Gorgoniceps Taveliana Rehm an *Pinus montana* in der Haake bei Harburg. 2.X.1905. (Diese Art ist für Dr. Rehms Exsiccatenwerke gesammelt.)

Hypochnus aurantiacus Pers. über *Scleroderma vulgare* bei Reinbek.

Patellaria atrata (Hedw.) Fr. (= *Pragmopora Lecanactis Kbr.*) an einem alten Pfahl aus Eichenholz bei der Heidmühle bei Elmshorn.

Botanische Literatur, Zeitschriften etc.

Höck, Dr. F., Lehrbuch der Pflanzenkunde für höhere Schulen u. zum Selbstunterricht. Mit besonderer Rücksichtnahme auf die Lebensverhältnisse der Pflanzen. Vollkommen neu bearbeitet auf Grundlage der 4. Auflage von „Dalitzsch-Ross, Pflanzenbuch." Verl. v. J. F. Schreiber in Esslingen und München 1908. I. Teil Unterstufe 116 Seiten, Preis 1.60 M. II. Teil Oberstufe 224 Seiten. Preis 3.20 M.

Der besonders als Pflanzengeographe rühmlichst bekannte Verfasser verwertet in diesen 2 Büchern die Erfahrung einer 25-jährigen Lehrtätigkeit. Im I. Teil werden die Grundbegriffe des Baues und Lebens der Samenpflanzen erläutert, dann folgen 45 Einzelbeschreibungen von Familien und einzelner Reprä-

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

sentanten und zuletzt Erläuterungen und Zusammenfassungen aus der allgemeinen Pflanzenkunde. Der II. Teil (Oberstufe) bringt zunächst eine Uebersicht über die Verwandtschaftsverhältnisse der Pflanzen, ferner eine solche über Bau und Leben der Pflanzen, und endlich wird die Verbreitung der Pflanzen behandelt. Der Verfasser lässt besonders in den beiden Büchern die Oekologie zu ihrem Rechte kommen. Von den 2 Karten, die dem 2. Teile beigegeben sind, veranschaulicht die eine die Hauptvegetationsregionen der deutschen Flora, die andere die Pflanzenreiche der Erde. Die beigegebenen Illustrationen, besonders die farbigen und die meisten der zahlreichen Vegetationsbilder sind geradezu prachtvoll und tragen wesentlich zur Erläuterung des behandelten Stoffes bei. Die beiden Bücher werden sich sicher zahlreiche Freunde erwerben. A. K.

Berger, Alwin, Mesembrianthemen und Portulacaceen. Beschreibung und Anleitung zur Bestimmung der wichtigsten Arten, mit kurzen Angaben über die Kultur. 67 Abbildungen. Verl. v. Eugen Ulmer in Stuttgart. 1908. 328 Seiten. Preis 5 M.

In Nr. 1 des Jahrgangs 1907 dieser Zeitschrift wurde p. 13 als 1. Band der „Illustrierten Handbücher sukkulenter Pflanzen" das von demselben Verfasser stammende Werkchen, „Sukkulente Euphorbien", besprochen. Das vorliegende Buch ist als 2. Band dieser Serie aufzufassen. Das Buch ist nach des Verfassers Absicht hauptsächlich für Liebhaber sukkulenter Pflanzen bestimmt. Von Mesembrianthemen werden nicht weniger als 315 Arten beschrieben und teilweise abgebildet und dann noch 24 zweifelhafte und fehlende Arten teilweise beschrieben, teilweise bloss namhaft gemacht. Die Behandlung der Portulacaceen umfasst nur den Raum von p. 295—312. Zuletzt werden noch Winke für die Kultur der behandelten Gewächse gegeben. Das Buch hat nicht nur Wert für den Liebhaber, sondern auch der erfahrene Gärtner, sowie der Botaniker und besonders der Pflanzengeograph findet darin manche für ihn brauchbare Notizen. A. K.

Migula, W., Pflanzenbiologie. Mit 133 Textfiguren und 8 Tafeln. Verlag von Quelle u. Meyer in Leipzig. 352 Seiten. 1908. Preis geh. 8 M., geb. 8.80 M.

Das neueste sehr anregend geschriebene Werk des bekannten Verfassers eignet sich zur Lektüre für alle Freunde der Natur, besonders aber für Studierende der Naturwissenschaften und auch zu Nachschlagezwecken für Lehrer der Botanik an Mittelschulen etc. In diesen „Schilderungen aus dem Leben der Pflanzen" bringt der Verfasser in zusammenhängender Weise eine grosse Auswahl der wichtigsten pflanzenbiologischen Tatsachen zur Darstellung. Ueber den reichen Inhalt des Buches gibt uns am besten die Anordnung des Stoffes Aufschluss. Derselbe gliedert sich in 7 Abschnitte: 1. Fortpflanzung der Gewächse (mit 12 Kapiteln), 2. Verbreitung der Pflanzen (mit 11 Kap.), 3. Spezielle Schutzeinrichtungen der Pflanzen (mit 3 Kap.), 4. Anpassung der Pflanzen an Klima und Boden (mit 10 Kap.), 5. Die Pflanzengesellschaften (mit 5 Kap.), 6. Biologie der Ernährung (mit 5 Kap.) und 7. Symbiose u. Genossenschaftsleben (mit 4 Kap.). Das von der Verlagsbuchhandlung glänzend ausgestattete Werk kann jedermann bestens empfohlen werden. A. K.

Heering, Dr. W., Leitfaden für den biologischen Unterricht in den oberen Klassen der höheren Lehranstalten, mit 206 Abbildungen. Verlag der Weidemann'schen Buchhandlung in Berlin 1908. 319 Seiten. Preis in Leinwand geb. 4 M.

Der Inhalt dieses Leitfadens, welcher sowohl die Biologie der Pflanzen als auch der Tiere behandelt, kann nach des Verfassers Absicht sowohl in 3 als in 2 Jahrespensen geteilt werden. Es ist die Absicht des Verfassers, dass durch den Leitfaden der „Zusammenhang zwischen den Einzelbeobachtungen" gewahrt bleibt und dass der Schüler durch ihn „angeregt wird, die ihn umgebende Natur selbständig zu beobachten und verstehen zu lernen." Die Ueberschriften der 12 Kapitel lauten: 1. Die Einzelligen und ihr Leben, 2. Die Fundamentaleigenschaften der Zelle, 3. Der Aufbau der vielzelligen Pflanzen und ihre Lebenserscheinungen im allgemeinen, 4. Der Einfluss der physik.-chemischen Bedingungen des Standortes auf den Bau der Pflanzen, 5. Das Zusammenleben der Pflanzen, 6. Wechselbe-

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

ziehungen zwischen Pflanzen und Tieren, 7. Der Aufbau der vielzelligen Tiere und ihre Lebenserscheinungen im allgemeinen, 8. Bau und Lebensweise der Tiere und ihrer Abhängigkeit von den chemisch-physik. Bedingungen und der übrigen Lebewelt des Aufenthaltortes, 9. Die natürliche Verbreitung der Lebewesen, 10. Der Mensch, seine Rassenmerkmale, die Entwickelung seiner Kultur u. sein Eingreifen in die Verbreitung der übrigen Organismen, 11. Der Kreislauf des Stoffes und der Kontinuität der lebendigen Substanz, 12. Die Organismen und die Aussenwelt. Das Geistesleben des Menschen. Selbstverständlich wird ein geschickter Lehrer den hier in gekürzter Form zusammengedrängten überaus reichen Stoff im Unterricht weiter entwickeln. A. K.

Gray's New Manual of Botany. A Handbook of the flowering plants and Ferns of the Central and Northeastern United States and adjacent Canada. Rearranged and extensively revised by Benjamin Lincoln Robinson and Merritt Lyndon Fernald. 7. edition-illustrated. American Book Company New York, Cincinnati, Chicago. 926 Seiten. 1908. Preis 2.50 Dollar.

Die vorliegende 7. illustrierte Auflage, des auf dem ganzen Erdenrund bekannten und mit Recht hochgeschätzten „Gray's Mannual of Botany" wurde von den 2 vorstehend genannten hervorragenden Gelehrten der Harward University herausgegeben. Der elegante Leinwandband ist reich illustriert durch Detailzeichnungen, in welchen die Hauptunterscheidungsmerkmale nahestehender Arten zur Veranschaulichung gebracht werden. Den Familien sind Schlüssel zur Bestimmung der Genera und den grösseren Gattungen Schlüssel zur Aufsuchung der Arten vorangestellt. Es ist sehr zu begrüssen, dass die beiden Herausgeber eine Anzahl bedeutender Spezialisten zur Mitarbeit gewonnen haben, z. B. die Herren A. S. Hitchcock *(Gramineae)*, Oakes Ames *(Orchidaceae)*, Ezra Brainerd *(Viola)*, A. A. Eaton *(Equisetum* und *Isoëtes)*, Dr. J. M. Greenman *(Senecio)*, W. W. Eggleston *(Crataegus)* etc. Bezüglich der Nomenklatur hielten sich die Herausgeber an die Nomenklaturregeln des Wiener Intern. Bot. Kongresses vom Jahre 1905. Beim Studium des Buches muss man sich wundern über die grosse Zahl europäischer Arten, welche sich in Amerika angesiedelt haben. Wir sind überzeugt, dass das altbewährte Gray'sche Handbuch sich in seiner neuen Gestalt wieder viele Freunde und Anhänger erwerben wird. A. K.

Pantu, Zacharias C., Contributiuni la flora Bucurestilor si a imprejurimilor sale. Partea I (Extr. din Analele academiei Române. Ser. II. Tome XXXI. 1908). p. 1—96. Preis 1 leu.

Diese als 1. Teil veröffentlichten Beiträge zur Flora von Bukarest wurden von dem berufensten Kenner der rumänischen Flora herausgegeben und enthalten eine Menge interessanter Beobachtungen. Dieser I. Teil bringt nur die Monocotyledonen. A. K.

Baumgartner, Dr. J., Die ausdauernden Arten der Sectio Eualyssum aus der Gattung *Alyssum*. II. Teil. Beilage zum 35. Jahresbericht des n.-ö. Landes-Lehrerseminars-Wiener Neustadt. p. 1—58. 1908.

In der gewissenhaften Arbeit werden folgende Spezies sehr eingehend behandelt: *A. Stribrnyi Velen.*, *Gmelini Jord.*, mit *subsp. repens Baumg.* nebst einer Reihe von Formen, *Reiseri Velen.*, *altaicum C. A. Meyer*, *lenense Adams.* mit *subsp. atlanticum* nebst Formen, *argyrophyllum Schott et Kotschy*, *aurantiacum Boiss.*, *idaeum Boiss.*, *sphacioticum Boiss. et Heldr.*, *cuneifolium Ten.*, *orirense Kern.* und *Wulfenianum Bernh.* Die Diagnosen sind in lateinischer Sprache publiziert. Sehr sorgfältig ist auch die Synonymie berücksichtigt, indem überall die genauen Literaturcitate beigefügt sind. A. K.

Notó, Andr., Norges arktiske planters historie (Sep. aus „Nyt Magazin f. Naturvidenskaberna" B. 45. H. 2. 1907. p. 155—329).

Diese fleissige Studie beschäftigt sich mit der Geschichte der arktischen Flora Norwegens und behandelt vor allem die geographische Verbreitung der einzelnen Arten überhaupt. A. K.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Francé, R. H., Die Lichtsinnesorgane der Algen. Studien zum Ausbau der vegetabilen Reizphysiologie I. 79 Seiten. 1 Tafel u. 35 Textfiguren. Preis brosch. 2 M. Verlag des Kosmos, Gesellschaft der Naturfreunde. Geschäftsstelle: Franckh'sche Buchhandlung in Stuttgart. 1908.

Die interessante Arbeit des Verfassers ist als eine der Monographien zum Ausbau der Entwickelungslehre zu betrachten. A. K.

Herbarium. 1908. Nr. 5. Die Buchhandlung Theod. Oswald Weigel in Leipzig, Königstr. 1, versandte neulich Nr. 5 ihres „Herbarium". Ausser verschiedenen Angeboten enthält diese Nummer einen weiteren beachtenswerten Artikel von Dr. S. Stockmayer, Zur Zentralisation des internationalen Exsiccatenwesens. Besonderes Interesse verdient, was Verfasser über botan. Sammel- und Forschungsreisen, über Privatherbare und über die Bekanntgabe der Namen der Bearbeiter des ausgegebenen Materials sagt. Das Herbarium wird jedermann auf Wunsch kostenlos zugesandt.

Repertorium novarum specierum regni vegetabilis. 1908. Nr. 99—104. Moore, Alb. Hanfort, Genus Spilanthes revisum. — Petrak, Franz, Cirsii generis hybridae et varietates novae. — Hackel, Ed., Gramineae novae. IV. — Schinz, Hans, Plantae Menyharthianae novae. — Species novae ex „Hookers Icones Plantarum." — Hochreutiner, B. P. G., Species novae Catalogi Bogoriensis novi. — Hill, Arthur W., Peperomiae generis species novae geophilae. — Stapf, Otto, Plantae novae ex Liberia etc. — Hitchcock, A. S., Agrostis genus novis speciebus Americae septentrionalis auctum. — Thellung, A., Neues aus der Adventivflora der Schweiz. — Kränzlin, Fr., Eine neue Calceolaria aus Bolivia. — Rosenstock, Dr. E., Filices novo-guineenses novae. — Bornmüller, J., Reaumuria Kermanensis Bornm., nov. sp. — Valeton, Th., Plantae novae papuanae. — Vermischte neue Diagnosen.

Oesterreichische Botan. Zeitschrift. 1908. Nr. 10. Schiffner, Viktor, Bryologische Fragmente. — Wagner, Dr. Rudolf, Zur Teratologie des Phyteuma spicatum. — Palla, Ed., Neue Cyperaceen. — Janchen, E. und Watzel, B., Ein Beitrag zur Kenntnis der Dinarischen Alpen. — Scharfetter, Dr. Rud., Die südeuropäischen und pontischen Florenelemente in Kärnten. — Janchen, E., Zur Nomenklatur des gemeinen Sonnenröschens. — Schornstein, Jos., Ingenieur, Der Hausschwamm und die holzzerstörenden Pilze in den menschlichen Wohnungen, Referat über das Werk von Dr. Carl Mez.

Verhandlungen der k. k. Zool.-Botan. Gesellschaft. 1908. Heft 6—7. Keller, L., II. Beitrag zur Flora von Tirol. — Hayek, A. von, Die xerothermen Pflanzenelemente in den Ostalpen. — Burgerstein, Dr. A., Pflanzenkulturen im diffusen Tageslicht.

Botanical Gazette. Vol. XLVI. 1908. Nr. 4. Jeffrey, Edward C., Are there Foliar Gaps in the Lycopsida? — Crocker, William and Knight, Lee J., Effect of Illuminating Gas and Ethylene upon Flowering Carnations. — Harvey, Le Roy Harris, Floral Succession in the Prairie-Grass Formations of Southeastern South-Dacota.

La Nuova Notarisia. 1908. p. 153—207. Mazza, A., Saggio di Algologia Oceanica. — Techet, Carlo, Su talune forme aberranti di Alghe marine allevate in colture artificiali.

Botaniska Notiser. 1908. Heft 4. Nilsson, Herib., Vinterknopparna hos släktet Salix och deras betydelse för artbestämningen. — Malte, M. O., Alchemilla pratensis Schm. i Sverige. — Birger, S., Växtlokaler från Skåne, Småland och Uppland. — Pahlman, G., En för Sverige ny form af Anemone Hepatica L.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Eingegangene Druckschriften. Höck, Dr. F., Lehrbuch der Pflanzenkunde I. u. II. Teil. Verlag v. J. F. Schreiber in Esslingen u. München 1908. Berger, Alwin, Mesembrianthemen u. Portulacaceen. Verl. v. Eugen Ulmer in Stuttgart 1908. — Gray's New Manual of Botany, 7. edition-illustrated, rearranged and extensively revised by Benj. Lincoln Robinson and Merritt Lyndon Fernald (Harward-University). American Book Company New York, Cincinnati, Chicago. 1908. — Heering, Dr. W., Leitfaden für den biologischen Unterricht in den oberen Klassen der höheren Lehranstalten. Weidmann'sche Buchhandlung in Berlin. 1908. — Migula, W., Pflanzenbiologie. Verlag v. Quelle u. Meyer in Leipzig. 1909. — Hume, W. F., The Topography and Geology of the Peninsula of Smai (South Eastern Portion) Survey Departm. Egypt. Kairo 1906. — Barron, T., Wie vorstehend (Western Portion) 1907. — Christ, Dr. H., Kleine floristische Beiträge (Sep aus den „Berichten der Schweizer. Botan. Gesellschaft. Heft XVII. 1907). — Thellung, Dr. A., Encore le Veronica Dillenii Crantz en France (In „Le Monde des Plantes". Nr. 53 [1908]). — Derselbe, Zur Nomenklatur u. Synonymie von Xanthium echinatum Murray, sowie von Brassica juncea (L.) Cosson (Sep. aus den „Abhandlungen des Botan. Vereins der Prov. Brandenburg L. 1908). — Hilbert, Dr., Floristische Mitteilungen (Sep. aus den Schriften d. „Phys.-ökon. Gesellsch. zu Königsberg i Pr. IL. Jahrg. p. 190—192).

Botaniska Notiser. 1908. Nr. 5. — La Nuova Notarisia. 1908. p. 153—207. — Verhandlungen der k. k. Zool.-Bot. Gesellsch. 1908. Heft 6—7. — Oesterreichische Botan. Zeitschr. 1908. Nr. 10. — The Botanical Gazette. Vol. XLVI. 1908. Nr. 4. — Repertorium novar. specierum regni vegetab. 1908. Nr. 99—104. — Acta Hort. Botan. Univers Imper. Jurjev. Vol. IX. Fasc. 2. 1908. — Botanical Magazin. Nr. 159. 1908. — Bänitz, Dr. C., Herbarium Dendrologicum. Prospekt pro 1908. X. Jahrgang. — Herbarium Nr 5. 1908. — Toepffer, Schedae zu Salicetum exsiccatum. Fasc. III. Nr. 101—150. 1908 — Mitteilungen d. Bayerisch. Bot. Gesellsch. zur Erforschung der heimischen Flora. II. Bd. Nr. 9. 1908. — Hermann, A., Librairi scientifique. Catalogue Nr. 99. 1908. Paris, 6 rue de la Sorbonne — Antiquariatskatalog Nr. 88 von Dr. H. Lüneburg in München, Karlstr. 4.

Botanische Anstalten, Vereine, Tauschvereine, Exsiccatenwerke, Reisen etc.

Die 47. Jahresversammlung des Preussischen Botanischen Vereins in Marienburg i. Westpr. am 10. Oktober 1908. Wiederholt hatte der Verein in der alten berühmten Ordensstadt getagt; die vorletzte Versammlung hatte dort vor 16 Jahren stattgefunden. Die bereits am Nachmittage des 9. Oktober erschienenen Mitglieder unternahmen unter Führung von Marienburger Herren einen kurzen Ausflug nach den Ufern der nahen Nogat und beobachteten dort im Weidengebüsch viel *Solidago serotina*, die jetzt als eingebürgert betrachtet werden kann. *Senecio sarracenicus*, *Achillea cartilaginea* und *Dipsacus silvester*, im Nogat- und Weichselgebiet verbreitet, konnten auch auf dieser kurzen Exkursion festgestellt werden. Abends 8 Uhr hielt Herr Oberlandesgerichts-Sekretär Scholz aus Marienwerder im Saale des Hotels „König von Preussen" vor Damen und Herren einen populären Vortrag über das Thema: Wie ist das Pflanzenleben entstanden? Der Vortragende erörterte eingehend die Hypothesen über den Ursprung der Organismen und besonders über die Ansichten, die sich auf die Entstehung des Lebens der Pflanzen beziehen. Zum Schlusse wies der Vortragende darauf hin, dass es den Botanikern nicht gelungen ist, darzulegen, wie das Leben in den Pflanzen entstanden sei. Nach der theistischen Ansicht des Redners sei der Ursprung des Lebens auf einen Schöpfungsakt zurückzuführen; indessen wurde schon in der Debatte, die sich an diesen Vortrag knüpfte, betont, dass die Naturwissenschaften noch weit davon entfernt sind, die gestellte Frage zu beantworten. Es konnte nicht zugegeben werden, dass der bekannte Ausspruch „ignoramus, ignorabimus", für den Redner eintrat, in dieser Hinsicht ein allgemein giltiger ist. — Am Morgen des 10. Oktober eröffnete der Vorsitzende Privatdozent Herr Dr. Abromeit im Saale des Hotels „König von Preussen" die geschäftliche Sitzung und gab einen kurzen Ueberblick über das Leben des Vereins im verflossenen Wirtschaftsjahre. Hierauf erstattete der Schatzmeister des Vereins,

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Allgemeine botanische Zeitschrift für Systematik, Floristik, Pflanzengeographie

Jahr/Year: 1908

Band/Volume: 14_1908

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Botanische Literatur, Zeitschriften etc. 191-195